Investition in Dahme-Spreewald – Biotechnologie-Unternehmen Seramun baut Standort aus

Potsdam/Kleinmachnow, 17.09.2021. Das Biotechnologie-Unternehmen Seramun Diagnostica GmbH weiht heute den Neubau am Produktionsstandort in Wolzig (Landkreis Dahme-Spreewald) ein. In den Aufbau eines hochmodernen Produktionsgebäudes investiert Seramun 10 Millionen Euro und wird dabei mit rund einer Million Euro vom Land unterstützt. Mit der Investition sind 22 neue Arbeitsplätze verbunden. Das Unternehmen wird in seiner Entwicklung von der Wirtschaftsförderung Brandenburg (WFBB) und der Wirtschaftsförderung Dahme-Spreewald (WFG) begleitet.

„Die Seramun Diagnostica GmbH ist ein gutes Beispiel für die hohe Qualität des Mittelstandes im Land Brandenburg. Mit dem Ausbau des Standortes stärkt das Unternehmen die Wettbewerbsfähigkeit und damit die eigene Marktposition. Davon profitieren alle – das Unternehmen, die Beschäftigten und der Standort Brandenburg. Solche Unternehmen unterstützen wir als Land sehr gerne“, sagt Wirtschaftsminister **Prof. Dr.-Ing. Jörg Steinbach** anlässlich der heutigen Einweihung des neuen Produktionsgebäudes.

„Seramun gehört zu den bedeutenden Unternehmen der Gesundheitswirtschaft in Brandenburg. Das Unternehmen ist Spezialist für diagnostische Testsysteme und pharmazeutische Spezialchemikalien, die gerade in der Corona-Pandemie von hoher Bedeutung sind. Mit der Erweiterung stärkt Seramun seine Position auch auf internationalen Märkten. Die WFBB unterstützt gemeinsam mit den regionalen Kollegen von der WFG Seramun in der Unternehmensentwicklung mit den Angeboten der Wirtschafts- und Arbeitsförderung“, sagt WFBB-Geschäftsführer **Dr. Steffen Kammradt**.

„Der Ausbau des Standortes steht beispielhaft für die hohe Dynamik im Umfeld des neuen Flughafens der deutschen Hauptstadtregion. Damit setzt Seramun ein positives Signal. Wir gehen davon aus, dass der BER für weitere Investitionen in der Airport Region sorgen wird, die weit über das engere Umfeld hinaus bis in die Lausitz oder das Oderland ausstrahlen“, sagt WFG-Geschäftsführer **Gerhard**

Janßen.

„Der Erweiterungsbau ist ein weiterer Meilenstein in der fast 30-jährigen Firmengeschichte. Die Seramun Diagnostica GmbH erschließt sich dadurch zusätzlich einen neuen Wirtschaftszweig mit der Herstellung von Laborsystemen und wird damit auch zukünftig eine strategische Rolle im R-Biopharm Konzern, dem die Seramun seit 2013 angehört, einnehmen. Neben hochmodernen Produktionsbereichen und Qualitätskontrolllaboren sind Kühlräume, Warenlager und Medien sowie Dokumentationsbereiche entstanden. Mit der heutigen Einweihung setzen wir das Zeichen auf Wachstum und die Möglichkeit, in der Region auch zukünftig Beschäftigungen zu sichern und Arbeitsplätze zu schaffen. Das ist uns als fest in der Region verwurzeltes Unternehmen sehr wichtig. Über die Unterstützung des Landes freuen wir uns sehr“, betont die betont die Geschäftsführung der Seramun Diagnostica GmbH, **Renate Fischer** und **Peter Lobeda.**